



SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG



Medienpartner:



Kiel, 11. November 2020

Medieninformationen

Für weitere Informationen:

Vivien Albers

Pressesprecherin des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Postfach 7121, 24171 Kiel

Telefon: +49 431 988-1120

pressesprecherin@landtag.ltsh.de

Dr. Kilian Lembke

Pressesprecher

Sparkassen- und Giroverband
für Schleswig-Holstein

Faluner Weg 6, 24109 Kiel

Telefon: +49 431 5335-506

kilian.lembke@sgvsh.de

Schleswig-Holsteinischer Bürger- und Demokratiepreis 2020

„Grenzen überwinden – Händen reichen!“

- Vier Preisträgerinnen und Preisträger für den Schleswig-Holsteinischen Bürger- und Demokratiepreis 2020
- Live-Sondersendung auf NDR 1 Welle Nord ab 19.00 Uhr

Der Verein „Oldesloe hilft sich!“, die „Obdachlosenhilfe Lübeck“, der „Bund Deutscher Nordschleswiger“ und der „Sydslesvigsk Forening“ erhalten die Schleswig-Holsteinischen Bürger- und Demokratiepreise 2020.

Am Mittwoch, 11. November 2020, gaben der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Sparkassen in Schleswig-Holstein die Bürger- und Demokratiepreisträger*innen 2020 bekannt. Mit dem Verein „Oldesloe hilft sich!“ und der „Obdachlosenhilfe Lübeck“ erhalten zwei besondere Projekte die Auszeichnung für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Beide Projekte unterstützen mit hohem Engagement Menschen, die es gerade in Krisenzeiten schwer haben und Unterstützung zur Bewältigung ihres Alltags benötigen.

Mit dem Demokratiepreis werden der „Bund Deutscher Nordschleswiger“ und der „Sydslevigsk Forening“ geehrt, die sich seit langem für Verständigung, Austausch und ein demokratisches Miteinander im deutsch-dänischen Grenzgebiet stark machen.

Bürgerpreis in der Kategorie U27: „Oldesloe hilft sich!“

Wie können wir helfen? Das fragten sich die drei jungen Oldesloer Initiatoren des Hilfeangebotes „Oldesloe hilft sich!“ und organisieren gleich zu Beginn der durch COVID-19 bedingten Einschränkungen Hilfe über Facebook. Sie organisieren die Vermittlung von Hilfesuchenden und Helfern sowie direkte Hilfe in einer Ausnahmesituation.

Junge und mobile Menschen bieten hier Angehörigen von Risiko-Gruppen, älteren Menschen und Menschen die aus anderen Gründen das Haus nicht verlassen konnten und können ihre unkomplizierte und schnelle Hilfe an. Betroffene konnten sich zu jeder Zeit und auch weiterhin dem Rückhalt durch die Gesellschaft und der Hilfe von Freiwilligen sicher sein.

www.facebook.com/groups/220177382507464

Bürgerpreis in der Kategorie Alltagshelden: „Obdachlosenhilfe Lübeck e.V.“

Anfangs waren es „nur“ ein paar private Personen, die mit privaten Fahrzeugen unterwegs waren – doch sie hatten ein Ziel: helfen und Gutes tun. Im Juli 2019 wurde dann der gemeinnützige Verein Obdachlosenhilfe Lübeck e.V. gegründet. Die Mitglieder bieten Hilfe und Unterstützung für Obdachlose in Lübeck an. Das tun sie unter anderem mit ihrem eigenen Herzenswärmebus, daraus verteilen sie Essen, Kleidung und andere nötige Utensilien.

Der Verein vermittelt armen Menschen ohne Wohnsitz ganz viel Wärme und Nächstenliebe. Betroffene werden mit warmen Mahlzeiten und Kleidung versorgt, bei Bedarf auch mit Isomatten, Decken und allem weiteren, was besonders im Winter lebensnotwendig ist. Tagtäglich sind die Vereinsmitglieder unterwegs und kümmern sich liebevoll um die wohnungslosen Menschen und nehmen sich Zeit für Gespräche. Den Betroffenen wird das Gefühl vermittelt, nicht verloren und vergessen zu sein, besonders in der aktuellen Corona-Situation. Durch dieses ehrenamtliche Engagement werden zunehmend Vorurteile und Berührungsängste abgebaut sowie Mut und Zuversicht gegeben.

www.obdachlosenhilfe-luebeck.de

Demokratiepreis für den „Bund Deutscher Nordschleswiger“ und den „Sydslesvigsk Forening“

Die Dachorganisationen der beiden Minderheiten nördlich und südlich der deutsch-dänischen Grenze, Sydslevigsk Forening und der Bund Deutscher Nordschleswiger, erhalten in diesem Jahr den Demokratiepreis für ihre friedensstiftende Rolle im deutsch-dänischen Grenzland und ihre herausragenden Leistungen auf dem schwierigen Weg zu einem harmonischen Miteinander.

Im 100. Jubiläumsjahr der Grenzziehung zwischen Deutschland und Dänemark werden ihre einzigartigen Leistungen als grenzüberschreitende Brückenbauer in besonderer Form gewürdigt. Das Zusammenleben der dänischen und der deutschen Minderheit mit der jeweiligen Mehrheitsgesellschaft sowie das vertrauensvolle Miteinander beider Minderheiten in der deutsch-dänischen Grenzregion sind heute ein Vorbild für die völkerverbindende Funktion von Grenzregionen und Minderheiten in Europa.

Gratulation der Schirmherren und Live-Sondersendung auf NDR 1 Welle Nord

„Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern der Bürger- und Demokratiepreise 2020 ganz herzlich“, so die beiden Schirmherren Klaus Schlie (Landtagspräsident) und Reinhard Boll (Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein), die je einem Mitglied der Preisträgerinnen und Preisträger die Auszeichnungen zukommen ließen. Aufgrund der aktuellen Beschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie können die Preise nicht in einer feierlichen Gala verliehen werden. Um die Gewinnerinnen und Gewinner dennoch angemessen zu würdigen, sendet NDR 1 Welle Nord am 11. November live aus dem Gebäude des Sparkassen- und Giroverbandes in Kiel. Auf NDR 1 Welle Nord dreht sich in der Sendung „Von Binnenland und Waterkant“, moderiert von Insa Söhrens, alles um den Bürger- und Demokratiepreis. Die Moderatorin des Bürger- und Demokratiepreises und NDR 1 Welle Nord Reporterin, Jessica Schlage, spricht vor Ort mit den Preisträgerinnen und Preisträgern.

Dazu NDR 1 Welle Nord Programmchefin Bettina Freitag: „Der NDR ist in Schleswig-Holstein zu Hause und unterstützt seit jeher bürgerschaftliches Engagement. Der Bürgerpreis liegt uns besonders am Herzen, zeichnet dieser doch das direkte Mitarbeiten an unserer Gesellschaft aus. Wir sind seit 2009 Medienpartner und tun in unserem Rahmen was geht, um dieses Engagement zu fördern und zu erhalten.“

Dass die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie in diesem Jahr leider keine klassische Verleihungszeremonie zulassen, bedauert der Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein, Reinhard Boll: „Eine Preisverleihung mit rund 250 geladenen Gästen ist aufgrund der aktuellen Situation natürlich unmöglich. Für die Preisträgerinnen und Preisträger haben wir dennoch eine würdige

Lösung gefunden und stellen dem NDR sehr gern unsere großen Räume für die Sondersendung zur Verfügung.“

„Wir sind froh, dass wir einen Weg gefunden haben, den Bürger- und Demokratiepreis 2020 nicht erst im Jahr 2021 verleihen zu müssen. Wir freuen uns, dass wir die Gewinnerinnen und Gewinner heute Abend mit einer Live-Sondersendung ehren können. Ein besonderer Dank gebührt unserem Medienpartner, der einen großen Anteil daran hat, das möglich zu machen“, betont Landtagspräsident Klaus Schlie.

Filmportraits sind online zu sehen

Die Filmportraits der nominierten und ausgezeichneten Projekte und Ehrenamtlichen werden nach der Live-Sendung auf den Seiten des Schleswig-Holsteinischen Bürger- und Demokratiepreises und des NDR Schleswig-Holstein zu sehen sein.

www.buergerpreis-schleswig-holstein.de

www.ndr.de/sh